

GEMEINDEBRIEF

DER LUKAS-KIRCHENGEMEINDE

Mai 2018 bis August 2018



Neue Orte – Andere Orte – Zukunfts-Orte

Liebe Leserinnen und Leser!

Im ersten Kapitel des Johannes-Evangeliums lesen wir:

35 Am nächsten Tag stand Johannes der Täufer noch einmal da und zwei seiner Jünger; 36 und als er Jesus vorübergehen sah, sprach er: »Siehe, das ist Gottes Lamm!« 37 Und die zwei Jünger hörten ihn reden und folgten Jesus nach.

38 Jesus aber wandte sich um und sah sie nachfolgen und sprach zu ihnen: Was sucht ihr? Sie aber sprachen zu ihm: Rabbi – das heißt übersetzt: Meister –, wo wirst du bleiben?

39 Er sprach zu ihnen: Kommt und seht! Sie kamen und sahen's und blieben diesen Tag bei ihm.

Zugegeben, es ist ein gewöhnungsbedürftiger Übergang. Aber trotzdem: In meinem Garten beim Pfarrhaus an der Lukaskirche hatte sich vor vielen Jahren ein Maulwurf eingegraben. Seine Gänge gebaut, seine »Wohnlandschaft« unter der Erde eingerichtet. Ein Maulwurf wirft im Laufe des Jahres jede Menge Erdhügel auf den Rasen. Meine Nachbarn vom Diakonischen Werk und dem Martin-Luther-Haus sahen die Häuflein auf ihrem angrenzenden Grundstück nicht so gerne. Viele Menschen sehen es nicht gerne, wenn Maulwürfe in ihrem Grundstück wohnen.

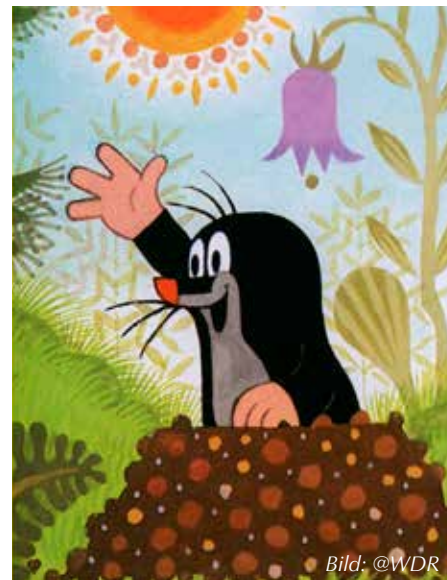
Nun muss ich gestehen, ich liebe

Maulwürfe. Warum? – das ist eine lange Geschichte und die gehört hier nicht her. Aber eine andere, eine Begegnungsgeschichte aus den letzten Jahren seit 2002, also seit ich im Pfarrhaus an der Lukaskirche gewohnt habe:

Es ist ein paar Jahre her, da bat ein Mensch um Zuflucht in meinem Pfarrhaus. Es war abends und bereits dunkel. Ich ließ ihn über die Schwelle und in mein Wohnzimmer. Ich machte notdürftig etwas zu essen und bot etwas zu trinken an. Das Gästezimmer konnte er ebenfalls beziehen. Und dann folgte ein langer Abend mit einem schwierigen und holprigen Gespräch, mit traurigen Worten und langem Schweigen. Irgendwann gingen wir zum Rauchen in den Garten. Wir liefen herum und sprachen über sein Leben und den Sinn, den er nicht mehr sehen konnte. Und dann trat der Besuch mitten in einen Maulwurfhaufen. Er blieb stehen, schüttelte die Schuhe ab, sah mich an und sagte lachend: »Am liebsten würde ich genau hier wohnen wollen, wenn ich ein Maulwurf wäre!«

Dieser Satz begleitet mich bis heute. »Am liebsten würde ich genau hier wohnen wollen ...«.

Jetzt wohne ich übergangsweise nicht mehr neben der Kirche. Das ist auch gut, wenn auch unge-



wohnt. So ein bisschen vermisse ich sie, die Kirche, die Glocken, und so ein bisschen genieße ich auch die Ruhe, den neuen Garten - leider bisher ohne Maulwurf.

Maulwürfe brauchen ihre Orte und sie brauchen ihre Ruhe. Das kann ich so gut verstehen. Ich finde den »*Talpa europaea*«, so sein lateinischer Name, faszinierend. Die Tiere bauen sich Gängesysteme mit Schlaf- und Vorratskammern. Und sie hören Regenwürmer husten. Echt wahr! Wenn ein Insekt oder ein Wurm in einen der Gänge hineinkriecht, dann hört »unser Mauf-Mauf« (wie meine Kinder ihn genannt haben) das und flitzt sofort los zum Festschmaus. Seine Graberei verbessert den Boden, hilft bei

der Durchmischung und Belüftung, Regenwasser kann besser gespeichert werden – wunderbar, alles harte Handarbeit, die ich mir im Frühjahr sparen kann.

Manchmal im Leben ist es hilfreicher einen Gast einfach als Gast zu akzeptieren, ihn herein zu lassen, ihn willkommen zu heißen und ihm den Ort zu bieten, den man gerade hat. Manchmal lernt man durch das Dasein eines Gastes erst Neues und Ungewohntes schätzen und gewinnt es lieb.

Jesus hat seine Gegenwart und wo immer er verweilte geöffnet, offen gehalten für Menschen, die genau hinsehen wollten. Er hat uns eingeladen – Dich und mich – und ob wir nun stören oder alles umgraben oder nur ruhig mit ihm das Leben teilen: Wir sind ihm willkommen! Willkommen in seinem Leben – damit wir unser Leben genießen und erfüllt verbringen können. Graben Sie mal Ihren Gang in Ihrem Garten, ich glaube, er findet das richtig gut!

Eine gute und gesegnete Zeit wünsche ich Ihnen und erholen Sie sich – mit oder ohne Maulwurf – im Garten.

Ihr Pastor
Stephan - M. Stöckl

In einem festlichen Gottesdienst feierten am 15. April 2018 – am Sonntag Misericordias Domini – in der Lukaskirche 50 Kinder aus unserer Lukas-Kirchengemeinde ihr erstes Abendmahl.

In diesem Gottesdienst stellten die Kinder in ihren Gruppen vor, was sie in den vergangenen 8 Monaten über ihren Glauben, über Gott und Jesus und die Bibel und die Kirche erfahren und entdeckt haben.

Von nun an können die KONFI-3 Kinder am Abendmahl teilnehmen, das bereichert auch unsere Gemeinde. Miteinander die Gastfreundschaft Jesu an seinem Tisch feiern. Eltern mit ihren Kindern erleben einen sehr wichtigen und gesegneten Bereich ihres Glaubens gemeinsam.

Herzlichen Glückwunsch und Gottes Segen für Euch KONFI-3 Kinder!

Julius Altmann, Evelina Baharev, Constantin Barst, Leni Malin Beckmann, Mathilda Bremer, Noé Cambier, Anna Katharina Diekamp, Marie Louisa Bernadette Diekamp, Jonas Dierksmeier, Jan Philipp Domagk, Karl Felix Ehrchen, Justus Esselmann, Josefine Olivia Gräfin von Königsmarck, Malin Sophie Aulikki Grüneberg, Erik Hagmann, Philipp Hase, Moritz Lasse Herrmann, Anna Hucklenbroich, Elias Samuel Jansen, Robert Janzen, Johanna Kalthoff, Charlotte Klinge, Hauke Knief, Luisa Kremer, Henri Köhl, Julia Sofie Lang, Konrad Langenbach, Juliane Batya Leidel, Leonick Jan Mio Mårtensson, Ylvi Matthiesen, Minna Luzie Berta Menninghaus, Ben Ollech, Nikita Pauls, Nils Rolfes, Ida Emma Rudel, Lotta Sophie Rudel, Anna Frieda Schaldt, Raphael Luca Schubert, Joshua Ben Storp, Karl Strittmatter, Aaron Frederik Timmermann, Milan Alexander Uetz, Ben Uhlenbrock, Ravi Voigt, Imke Bettina Weißer, Mathis Weitershagen, Benedikt Wiewrodt, Johannes Wiewrodt, Joost Heinz-Werner Wolff, Amelie Marie Helga Wunnicke





Die Zukunfts-Spaziergänger vor dem Fachwerk Gievenbeck.

Es geht voran: Der Zukunftsspaziergang durch den Stadtteil Gievenbeck

Zwei Stunden lang bei gefühlt zehn Grad minus spaziert eine rund 50köpfige Gruppe am Nachmittag des 17. März durch Gievenbeck. Vom Startpunkt Oxford-Kaserne bis zum Ziel MuM am Gescherweg gibt es fünf markante Haltepunkte, dazwischen viel Raum für Gespräche, Kommentare und Fragen. Mitten drin, als aufmerksamer Beobachter und Zuhörer, Münsters Oberbürgermeister Markus Lewe. Ihm zur Seite stehen von der Stadtverwaltung Stadtbaurat Robin Denstorff, der Dezernent für Planungs- und Baukoordination Siegfried Thielen, Prof. Dr. Thomas Hauff von Münster Zukünfte, die Leiterin von Münster-Marketing Bernadette Spinnen und ihr Stellvertreter Fritz Schmücker sowie weitere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von MünsterMarketing.

„Gemeinsam für eine bunte Zukunft“ lautet die Überschrift, die

von den sieben Organisatoren (siehe Kasten) gewählt wurde. Mit Bedacht, denn eines wird an diesem Nachmittag sehr deutlich: so verschieden die Gruppen und Institutionen auch sein mögen, über die Entwicklungsziele und Notwendigkeiten für einen lebendigen Stadtteil herrscht großes Einvernehmen.

Das Motto „Alte Bäume – neue Nachbarn“ fasst Wunsch und Perspektive für das Oxfordareal zusammen. Peter Hellbrügge-Dierks und Oliver Boelke von der evangelischen Lukas Gemeinde erläutern den Stand der Planungen für ein neues Kirchenzentrum. Sobald das Grundstück im Nordteil des Oxford-Areals erworben werden kann, wird die Gemeinde mit dem Bau beginnen. Denn Planung und Finanzierung für das erste Bauprojekt des Gebietes stehen.

Noch nicht ganz so weit ist die „Grüner Weiler eG“. 116 Mitglieder zählt die Genossenschaft, 250 sollen in einem gemeinsamen Haus leben. Henner Buchmann skizziert die

Pläne und stellt dabei auch die Herausforderungen einer modernen Mobilität und einer nachhaltigen Energieversorgung heraus.

Um „Bürgerbeteiligung“ geht es beim Stopp am ehemaligen Rugbyfeld am Borghorstweg. An der Schnittstelle zwischen Alt- und Neubebauung, aber auch zwischen geschützter Natur und Straßenraum weist Veit Christoph Baecker vom GIEVENBECKER auf den Wunsch nach Bürgerbeteiligungsprozessen hin. Die Entwicklung des Stadtteils mit einigen großen und vielen kleineren Wohnbauprojekten erfordere ein Gesamtkonzept mit einer Zieldefinition.

Die „Herausforderung Inklusion“ benennt Klaus Stoppe von der Kommunalen Seniorenvertretung am LaVie. Barrierefreiheit beschränkt sich nicht nur auf bauliche Fragen, sondern ist auch ein soziales Thema. Nur wenn Wohnen, Verkehr und Versorgung in den Blick genommen werden, gelingt die Schaffung eines altersgerechten Quartiers. Denn immerhin 86 Prozent der älteren Menschen möchten ihren Lebensabend in der gewohnten Umgebung verbringen.

Zum Thema „Vielfalt Wohnen“ spricht Matthias Keil von Ambulante Dienste/Quartiersstützpunkt am Toppheideplatz. Sein Ziel ist es, dass möglichst viele Menschen in ihren Wohnungen bleiben können und

dort die notwendigen Hilfeleistungen erhalten. Dafür sind aber die Voraussetzungen zu schaffen – sowohl baulich als auch strukturell.

Das Schlusswort hat Gastgeberin Yvonne Plöger bei MuM. „Bunte Formen der Begegnung“ werden am Gescherweg seit vielen Jahren praktiziert, oft in Kooperation mit anderen Institutionen. Diese partizipative Quartiersentwicklung soll ausgebaut werden. Eine wichtige Voraussetzung dafür ist ein dauerhafter und nutzerorientierter Standort, denn die Immobilie Gescherweg 87 blickt in eine ungewisse Zukunft.

Redaktion GIEVENBECKER

Organisatoren des Zukunftsspaziergangs Gievenbeck

MuM Mehrgenerationenhaus und Mütterzentrum www.mum-muenster.de

Grüner Weiler eG
www.gruener-weiler.de

Evangelische Lukas-Gemeinde
www.lukaskirche-muenster.de

Flüchtlingshilfe Gievenbeck/Sentrup
fgs-muenster.de

Kommunale Seniorenvertretung www.seniorenvertretung-muenster.de

Ambulante Dienste e.V./Quartiersstützpunkt Gievenbeck
www.quartiersstuetzpunkt-muenster.de

GIEVENBECKER –Magazin vor Ort
www-gievenbecker.de

Mit freundlicher Genehmigung des GIEVENBECKER Magazins



Kinderchor der Ev. Lukaskirchengemeinde

Wer ?
Alle Kinder zwischen 5 und 12 Jahren sind herzlich eingeladen.
Wir singen moderne Kirchenlieder und proben
für besondere Anlässe im Kirchenjahr

Wann und wo?
Freitags von 15:00 bis 15:45 Uhr
im großen Saal des LukasZentrums – Rüschausweg 17

Jeder ist willkommen!

Ansprechpartner: Katharina Hucklenbroich
Anmeldung: organistin@lukaskirche-muenstende

Mai | Gottes guter Segen

- 6. Mai 2018
Himmelsleiter
- 13. Mai 2018
Kampf am Jabbok
- 6. Mai 2018
Der Segen bleibt

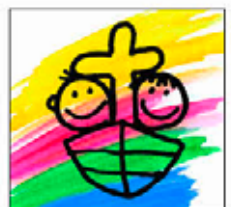


Juni | Wüsten- und Lebensgeschichten

- 3. Juni 2018
Das Murren des Volkes
- 10. Juni 2018
Hagar und Ismael
- 17. Juni 2018
Gott verwandelt die Wüste
- 24. Juni 2018
Johannes ruft zur Umkehr



Die **Kinderkirche** beginnt immer um **10:30 Uhr** in der **Lukaskirche**.
Während des ersten Liedes gehen wir dann mit den Kindern zur Kinderkirche in das Gemeindehaus



**KIRCHE MIT
KINDERN**

Mai 2018

6.5.	<u>Rogate</u>	Pfr. Dr. Dütemeyer
	10:30 Uhr	Gottesdienst
	10:30 Uhr	Kinderkirche
	11:45 Uhr	Eine-Welt-Verkauf
10.5.	<u>Christi Himmelfahrt</u>	Pfr. Dr. Dütemeyer
	10:30 Uhr	Gottesdienst
12.5.	<u>Konfirmation</u>	Pfr. Stötzel und Prädikantin Trubel
	14:00 Uhr	Konfirmationsgottesdienst
13.5.	<u>Exaudi</u>	Pfr. Stötzel und Prädikantin Trubel
	10:30 Uhr	Konfirmationsgottesdienst
	10:30 Uhr	Kinderkirche
20.5.	<u>Pfingstsonntag</u>	Pfr. Stötzel
	10:30 Uhr	Konfirmationsgottesdienst
	10:30 Uhr	Kinderkirche
21.5.	<u>Pfingstmontag (ökumenisch)</u>	N.N.
	11:00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst auf »Pastor's Wiese«, Ev. Kirchengemeinde Havixbeck
		- es findet kein Gottesdienst in der Lukaskirche statt -
27.5.	<u>Trinitatis</u>	LP Jacoby
	10:30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst

Juni 2018

3.6.	<u>1. So. n. Trinitatis</u>	Pfr. Stötzel
	10:30 Uhr	Gottesdienst
	10:30 Uhr	Kinderkirche
10.6.	<u>2. So. n. Trinitatis</u>	Pfr. Dr. Dütemeyer
	10:30 Uhr	Gottesdienst
	10:30 Uhr	Kinderkirche
	11:45 Uhr	Eine-Welt-Verkauf
17.6.	<u>3. So. n. Trinitatis</u>	Pfr. Stötzel
	10:30 Uhr	Gottesdienst
	10:30 Uhr	Kinderkirche
24.6.	<u>4. So. n. Trinitatis</u>	Pfr. Dr. Dütemeyer
	10:30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst
	10:30 Uhr	Kinderkirche
30.6.	<u>Taufe feiern</u>	Pfr. Stötzel
	11:00 Uhr	Taufgottesdienst

Juli 2018

1.7.	<u>5. So. n. Trinitatis</u>	<u>Pfr. Stötzel</u>
	10:30 Uhr Familienkirche mit der Lukas-KiTa und der KinderKirche	
8.7.	<u>6. So. n. Trinitatis</u>	<u>Pfr. Stötzel</u>
	10:30 Uhr Taferinnerungsgottesdienst mit Reisesegen 10:30 Uhr Kinderkirche 11:45 Uhr Eine-Welt-Verkauf anschließend Grillfest	
15.7.	<u>7. So. n. Trinitatis</u>	<u>LP Jacoby</u>
	10:30 Uhr Gottesdienst	
22.7.	<u>8. So. n. Trinitatis</u>	<u>Prädikantin Trubel</u>
	10:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst	
29.7.	<u>9. So. n. Trinitatis</u>	<u>Pfr. Dr. Dütemeyer</u>
	10:30 Uhr Gottesdienst	

August 2018

5.8.	<u>10. So. n. Trinitatis</u>	<u>Pfr. Büttner</u>
	10:30 Uhr Gottesdienst	
12.8.	<u>11. So. n. Trinitatis</u>	<u>Pfr. Stötzel</u>
	10:30 Uhr Gottesdienst	
19.8.	<u>12. So. n. Trinitatis</u>	<u>Pfr. Stötzel</u>
	10:30 Uhr Gottesdienst	
26.8.	<u>13. So. n. Trinitatis</u>	<u>Pfr. Dr. Dütemeyer</u>
	10:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst	

Juli | Licht in dunkler Nacht

1. Juli 2018

Familienkirche

8. Juli 2018

Johannes im Gefängnis

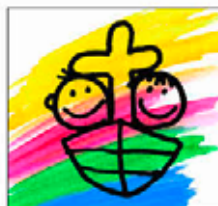


*In den Sommerferien vom 15. Juli bis 26. August
findet keine Kinderkirche statt.*

August

Die **Kinderkirche** beginnt immer um **10:30 Uhr**
in der **Lukaskirche**.

Während des ersten Liedes gehen wir dann mit den Kindern
zur Kinderkirche in das Gemeindehaus



**KIRCHE MIT
KINDERN**

Taufen

Christian Funk
Johannes Funk
Lena-Sophie Funk
Hayley Hausmann
Annabella Janzen
David Scheuermann
Luzie Scheuermann
Benedikt Wiewrodt
Johannes Wiewrodt
Lina Zeidler



Bestattungen

Ellen Hedwig Elisabeth Fabian	81 Jahre
Christel Kikul	83 Jahre
Elisabeth Klobutzki	89 Jahre
Jürgen Köhn	72 Jahre
Prof. Dr. theol. Dieter Schellong	89 Jahre
Prof. Dr. Dr. h.c. Joachim Schumann	88 Jahre
Ruth Strauss	92 Jahre
Hans Zinngrebe	74 Jahre



Familie und Kirche

Familie und Kirche

Für alle Aktivitäten und Angebote für Familien ist Ansprechperson

Frau Annika-Nina Grüneberg

Zeit: Montag und Mittwoch 10:00 – 12:00 Uhr

Tel.: (02 51) 39 66 446 | Fax.: (02 51) 39 66 447 | ms-kg-lukas@kk-ekvw.de

Team der Kinderkirche

Ort: Fam. Kirchhoff, Brockmanstraße 200, 48163 Münster

Zeit: einmal im Monat nach Absprache abends

Ansprechperson: Annemarie Kirchhoff, Tel.: (02 51) 38 09 200

musikalisch

Chor der Lukaskirche

Ort: Lukas-Gemeindehaus, Von-Esmarch-Str. 5

Zeit: Dienstag von 20:00 – 21:30 Uhr

Leitung: Dr. Katharina Hucklenbroich, E-mail: organistin@lukaskirche-muenster.de

... in guter Nachbarschaft

Sozialbüro der Kirchengemeinden Gievenecks

Ort: LaVie, Dieckmannstraße 127, 48161 Münster

Zeit: Montag, 10:30 – 12:00 Uhr

Freitag, 16:00 – 17:30 Uhr

ZUHÖREN – SPRECHEN – HANDELN

Kontakt: Pfr. Stötzel, Tel.: (0251) 3966446

PR Lars Stuhrbaum, Tel.: (0251) 86 540

Das ökumenische Sozialbüro ist da für Menschen in besonderen Lebenslagen, die Fragen und Probleme haben und nicht wissen, an wen sie sich wenden sollen.

Ökumenisches Eine-Welt-Zentrum Thushanang

Ort: LukasZentrum, Rüschausweg 17

Herzliche Einladung zum Eine-Welt-Café (mit Verkauf von Waren aus der Einen Welt) am 2. Sonntag im Monat nach dem 10:30 Uhr Gottesdienst (außer in den Schulferien).

Zeit: Jeden Donnerstag zur Marktzeit findet von 15:00 – 17:00 Uhr und Samstag von 11:00 – 12:00 Uhr der Verkauf von fair gehandelten Waren im Jugendbereich des LukasZentrums statt, bei geeignetem Wetter auch draußen am Rüschausweg. Ansprechperson: Prof. Dr. Jürgen Rauterberg, Tel.: (0251) 86 27 36

Centro Arche Noah – mehr als nur Kleiderkammer

Ort: LaVie, Dieckmannstraße 127, 48161 Münster

Zeit: Annahme und Abgabe:

Dienstag, 15:00 – 17:00 Uhr

Freitag, 9:00 – 11:00 Uhr

Finnische Gemeinde

Ort: LukasZentrum, Rüschausweg 17

Zeit: Samstag, 16:00 Uhr gemäß Bekanntgabe Wochenplan Gottesdienst mit anschl. Kaffeetrinken. Zu den stets zweisprachigen Gottesdiensten der Finnischen Gemeinde sind Hausbewohner und Gemeindeglieder herzlich eingeladen.

Ansprechperson: Paula Dierig | Tel.: (0251) 230 1028 | paula.dierig@t-online.de

... in guter Nachbarschaft

Spätlese – ökumenischer Nachmittag für Seniorinnen und Senioren

Ort: LukasZentrum, Rüschausweg 17

Zeit: (monatlich Mittwoch, 15:30–17:00 Uhr)

Ansprechperson: Pfr. Dr. Düttemeyer, Tel.: (02 51) 4840933

Café Welcome

Ort: Pfarrheim St. Michael, Besselweg 2

Zeit: (Mittwoch, 16:00–18:00 Uhr)

Ansprechperson: Margarete Jöhren, E-Mail: margarete.joeren@icloud.de

Zur Entspannung gibt es Kaffee, Tee, Kuchen, Musik und nette Gesellschaft. Daneben stehen den Kindern ein Spiel- und Bastelangebot zur Verfügung

Impressum

Herausgeber

Ev. Lukas-Kirchengemeinde
Rüschausweg 17
48161 Münster
www.lukaskirche-muenster.de

Redaktion

Peter Hellbrügge-Dierks
Pfr. Stephan-Martin Stötzel
Annika-Nina Grüneberg

Fotos

Shutterstock.de

Druck

Gemeindebriefdruckerei
www.gemeindebriefdruckerei.de

Satz/Gestaltung

PeterMINT
www.petermint.peterundpeter.com

Auflage (gedruckt)

800 Exemplare
Im Internet zum Download unter:
www.lukaskirche-muenster.de/gemeindebrief.html

wichtige Termine



Taufe feiern – Ein Taufgottesdienst
Samstag, 30. Juni 2018, um 11:00 Uhr



Familienkirche (gemeinsam mit KiTa und Kinderkirche)

Sonntag, 1. Juli 2018 | 10:30 Uhr | Lukaskirche



12. Mai 2018 | 14:00 Uhr | Konfirmationsgottesdienst

13. Mai 2018 | 10:30 Uhr | Konfirmationsgottesdienst

20. Mai 2018 | 10:30 Uhr | Konfirmationsgottesdienst



Spätlese (für Senioren / innen ab 60 Jahre)

Mittwoch, 6. Juni 2018 | 15:00-16:30 Uhr
(Flüchtlingsarbeit in Gievenbeck - PR Lars Stuhrbaum)

Mittwoch, 5. September 2018 | 15:00-16:30 Uhr
(Humorig und besinnliche Spätsommergedichte - Dagmar Jacoby)

jeweils im LukasZentrum, Rüschausweg 17

Pfarrbezirk 1 – Pfarrer Stephan-Martin Stötzel

Tel. Pfarrbüro (0251) 39 66 446 | ms-kg-lukas@kk-ekvw.de

Pfarrbezirk 2 – Pfarrer Dr. Dirk Dütemeyer

Tel.: (02 51) 48 40 933 | dirk.duetemeyer@lukaskirche-muenster.de

Sprechzeiten: Donnerstag, 17:00 Uhr LukasZentrum (nicht in den Ferien)

Pfarrbüro – Barbara Trubel und Annika Grüneberg

Ort: LukasZentrum, Rüschausweg 17, 48161 Münster

Zeit: z. Zt. Montag, 10:00 Uhr–12:00 Uhr
Dienstag, 10:00 Uhr–12:00 Uhr
Donnerstag, 15:00 Uhr–17:00 Uhr
Freitag, 10:00 Uhr–12:00 Uhr

Tel.: (02 51) 39 66 446 | Fax.: (02 51) 39 66 447 | ms-kg-lukas@kk-ekvw.de

Küster und Hausmeister – Johann Rausch

Von-Esmarch-Str. 3, 48149 Münster

E-mail: johann.rausch@lukaskirche-muenster.de

Kirchenmusik

Organistin – Dr. Katharina Hucklenbroich

organistin@lukaskirche-muenster.de

Lukas Kindertagesstätte (2–6 Jahre)

Ort: Rüschausweg 19

Zeit: Montag bis Donnerstag 7:15–17:00 Uhr, Freitag 7:15–16:30 Uhr

Leitung: Stephanie van Unen, Tel.: (02 51) 86 16 10

Spendenkonto der Lukas-Kirchengemeinde

IBAN: DE86 3506 0190 0000 6060 65, BIC: GENODED1DKD

Bank für Kirche und Diakonie – KD-Bank

Bitte Verwendungszweck angeben.